

158/290 1644 Dezember nach¹

Notizen von Beat II. Zurlauben betreffend verschiedene Geschäfte

B Der Verfasser² notiert finanzielle Angelegenheiten von Dorothea Meienberg, Bauer Utiger, Oswald Roos, Bossard, Andreas Bachmann, Seckelmeister Steiner und Jakob Butter.³ Weiter geht es um einen in Florenz weilenden Mann und dessen Frau, eine Kindbetterin, zu deren Gunsten der Rat entscheidet, den Hausrat «mit gwalt ussin zenemmen und verganten [zu] lassen». Der Kindsvater darf die Kindsmutter besuchen, wenn er einen Anspruch hat. Weiter geht es um einen Meienberg und einen zu bezahlenden Betrag sowie um Hauptmann Meienberg von Merenschwand wegen Verkaufs eines Gültbriefes, worauf die Herren von Baar nicht geachtet haben. Die Regelung des mütterlichen Erbes des jungen Meienberg fand im Beisein von Landvogt Andermatt⁴ statt.⁵

¹ Datierung anhand des Geldgeschäfts von Dorothea Meienberg «im decembris» 1644.

² Beat II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

³ Vermutlich Jakob Rüttimann, genannt Butter.

⁴ Der Landvogt der Freien Ämter, Jakob Andermatt.

⁵ Die Notizen sind vermutlich im Zusammenhang mit einer Sitzung des Zuger Rates entstanden.